

Kennzeichen der Meisterschaft

Als objektive Kennzeichen der Meisterschaft möchten wir jene Art von Merkmalen bezeichnen, die jedermann, der sich damit befasst, sehen und verstehen kann. Zu allem, was über Meister schon gesagt wurde, gibt es ergänzend noch einige untrügliche Merkmale, durch die sich wahre Meister von allen, die sich nur als solche ausgeben, unterscheiden.

1. Das erste und bemerkenswerteste Merkmal besteht darin, daß wirkliche Meister weder etwas für ihre Dienste verlangen noch sich für ihre Unterweisungen in irgendeiner Form oder Art materiell entschädigen lassen. :Das ist ein allgemeines Gesetz unter echten Meistern des göttlichen Wortes. Trotzdem bezahlen erstaunlicherweise Tausende von eifrigen Wahrheitssuchern in Amerika und sonst wo weiterhin große Summen Geldes für „geistige Unterweisung“. Meister unterhalten sich immer selbst; niemals werden sie von ihren Schülern durch „Liebesgaben“ oder Almosen unterhalten.

2. Wahre Meister rühmen sich nie ihrer Meisterschaft, ihrer geistigen Kräfte oder Ihrer geistigen Kräfte oder dessen, was sie erreicht haben. Wenn jemand Anspruch darauf erhebt, das höchste an geistiger Entwicklung erlangt zu haben, so kann das allein schon als schlüssiger Beweis dafür angesehen werden, daß er es nicht hat. Wahre Meister erheben diesen Anspruch nie und zeigen immer äußerste Demut, werden damit aber trotzdem nie aufdringlich. Niemals tun sie etwas, um ihre Demut zu zeigen oder sie gar zur Schau zu stellen.

3. Wahre Meister beklagen sich nie über die Behandlung durch andere. Selbst wenn man einen beschimpft, wird er niemals erbost antworten noch später darüber reden. Niemals sprechen sie von ihren Schwierigkeiten oder vom Undank derer, denen sie Wohltaten erwiesen haben.

4. Nie tadeln oder kritisieren Meister andere, weder in ihrer Gegenwart noch hinter ihren Rücken, ganz gleich aus welchem Anlaß. Nie sprechen sie schlecht von anderen und rügen sie wegen ihrer Unzulänglichkeiten. Sie heben die Tugenden hervor und bewahren Schweigen über das Böse, es sei denn, um Fragen zu beantworten oder notwendige Warnungen zu erteilen.